

Imperative, Zwänge, Beteiligung, Spiel und Unfug im Stadtraum

RAUM | REGLER

Im diesem Urbanen Salon präsentiert die junge freie Theatermacherin **Sophie Casna** zunächst ihre Lecture Performance **RaumRegler** als Hannover-Premiere. Im Anschluss diskutiert sie über Gesetze, Handlungsanweisungen, soziale Dynamiken, Individualität, Ziellosigkeit, Poesie und Ungehorsam mit der bildenden Künstlerin **Vera Burmester**, deren **Multiple Liebespaare** bitte hier küssen wohl die meisten Stadtnutzer*innen schon einmal inspiriert hat, dem Autor und Journalisten **Jan Fischer**, der als Redakteur für den **Spiel des Jahres e.V.** arbeitet und vor zwei Jahren den interaktiven Web-Essay www.verlaufen-in-perpignan.de veröffentlichte, sowie dem Moderator **Thomas Kaestle**, der zu kulturpolitischen Aspekten von Kunst in öffentlichen Räumen forscht und Politik und Verwaltung berät.



Foto: Lukas Büsse

Sophie Casna

aus Hannover verbindet als Theatermacherin in der freien Szene Tanz, Sprache, Installation und Partizipation und ist außerdem als Schauspielerin am Schauspiel Hannover tätig.

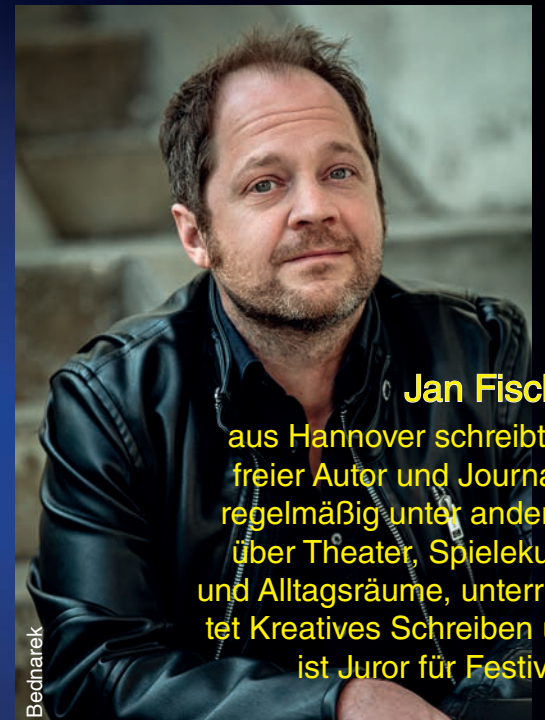


Foto: Simona Bednarek

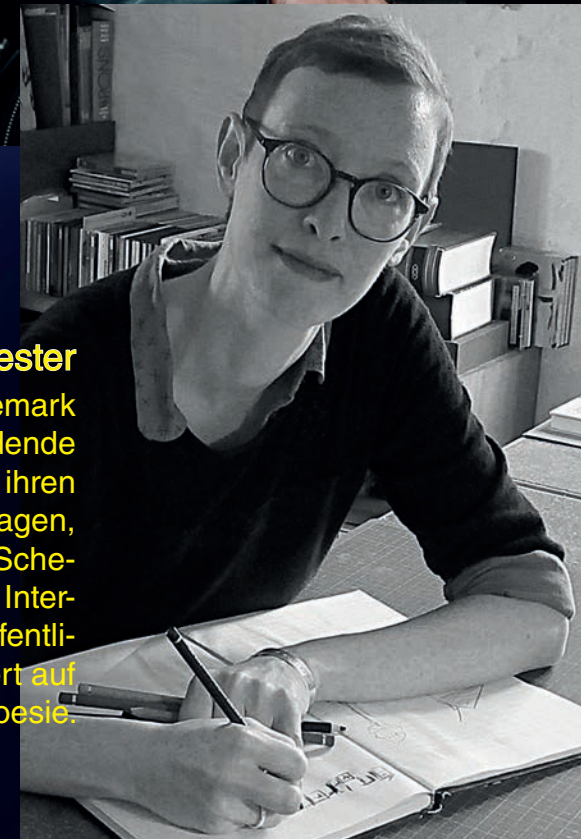
Jan Fischer

aus Hannover schreibt als freier Autor und Journalist regelmäßig unter anderem über Theater, Spielkultur und Alltagsräume, unterrichtet Kreatives Schreiben und ist Juror für Festivals.



Thomas Kaestle

(Moderator) aus Hannover ist als Experte für Kunst in öffentlichen Räumen Autor des hannoverschen Gutachtens und Mitglied des städtischen Gremiums zu diesem Thema.



Vera Burmester

aus der Wedemark legt als bildende Künstlerin in ihren Objekten, Collagen, Zeichnungen, Schechnschnitten und Interventionen im öffentlichen Raum Wert auf Humor und Poesie.

URBANER SALON

Der Urbane Salon beschäftigt sich mit Themen, die die Stadt betreffen. Sein Blick richtet sich nach vorn. Es ist der subjektive Blick kreativer Menschen, die in der Gegenwart die Möglichkeiten der Zukunft sehen. Es geht also nicht nur um das Faktische, sondern um das, was man mit den Fakten machen kann. Es geht um Freiheit.

Der Urbane Salon sucht das Gespräch, den Diskurs und auch den Streit. Die Stadt, so wie sie jetzt aussieht, ist kein zufälliges Produkt, sondern Ergebnis einer über Jahrzehnte betriebenen Politik. Was durch Politik entstanden ist, kann durch sie auch verändert werden.

Der Urbane Salon wird regelmäßig anregende Menschen einladen, die uns unserem Ziel näher bringen können.

Der Urbane Salon wird vom Arbeitskreis Stadtentwicklung der VereintenKulturHannover veranstaltet.

AK STADTENTWICKLUNG

Freie Kunst und Kultur kann einen originären Beitrag zur Stadtentwicklung leisten, der weit über die dekorative Ausschmückung vorgefertigter Planungen hinausgeht. Dies wird nur gelingen, wenn sie von Beginn an gleichberechtigt in den Prozess der Stadtentwicklung eingebunden ist.

Der AK Stadtentwicklung – einer von mehreren Arbeitskreisen der VereintenKultur – hat das Ziel, aus dieser Möglichkeit eine Realität zu machen. Es geht uns nicht nur um kritische Kommentierung, sondern um Veränderung.

VEREINTEKULTUR

Die Interessenvertretung Freie Kunst und Kultur Hannover e.V. wurde 2021 im Zuge der Bewerbung Hannovers zur Kulturhauptstadt als Netzwerk der Netzwerke gegründet. Sie umfasst Einzelpersonen, Initiativen und Organisationen und versucht aus den vielen Stimmen der Freien Kunst einen kräftigen Chor zu gestalten, der breites Gehör findet.

Diese Aufgabe versteht die VereinteKultur nicht nur defensiv, obwohl dazu angesichts der freiheitsfeindlichen Kürzungen im Kulturbereich aller Grund besteht.

Den Zukunftsgehalt freier Kunst und Kultur offensiv in die Gesellschaft und die Stadt einzubringen, ist dabei sicher die schönere Aufgabe.

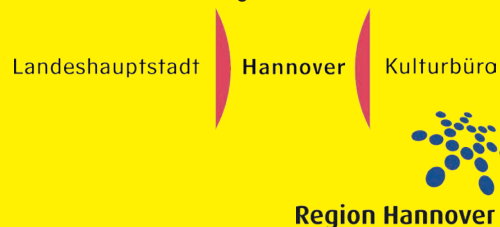


Hier geht's zur Kampagne gegen die Kulturkürzungen.

VEREINTEKULTUR

Interessenvertretung
Freie Kunst und Kultur Hannover e. V.
Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover
www.VereinteKultur.de
kontakt@VereinteKultur.de
Verantwortlich: Klaus Gürtler

Die VereinteKultur wird gefördert von der



SALON

4.URBANER

RAUM REGLER

Imperative, Zwänge, Beteiligung,
Spiel und Unfug im Stadtraum

Freitag, 14. Februar 2025
Kulturzentrum Pavillon

Lister Meile 4, 30161 Hannover

19:30 Uhr Lecture Performance
Sophie Casna

20:45 Uhr Podiumsgespräch
Vera Burmester
Sophie Casna
Jan Fischer

Moderation: Thomas Kaestle

Lecture Performance mit
Publikumsgespräch auch am
Donnerstag, 13. 02. 2025, um 19 Uhr

Eintritt frei

Bitte hier reservieren:
www.vereintekultur.de/raumregler



Veranstalter: **VEREINTE
KULTUR**
Arbeitskreis
Stadtentwicklung